

Versammlungsprotokoll

DenkWelten e.V.

Ordentliche Mitgliederversammlung

10. Dezember 2011, 17 Uhr

Hans-von-Soden-Haus der Evangelischen Studierendengemeinde

Rudolf-Bultmann-Straße 4, 35039 Marburg

Anwesende Mitglieder:

1. Sophia Busch
2. Sebastian Mann (Mitglied des Vorstandes)
3. Thomas Reichert
4. Michael Siegel
5. Matthias Warkus (Vorstandsvorsitzender)
6. Willem Warnecke
7. Tobias Weilandt (Mitglied des Vorstandes)

Anwesende Gäste:

1. Duncan Paterson

Tagungsleitung und Protokoll: Matthias Warkus

TOP 1: Begrüßung, Wahl der Tagungsleitung, Feststellung der Tagesordnung

Matthias Warkus begrüßt die Anwesenden und eröffnet um 17.15 Uhr die Sitzung. Er schlägt sich selbst als Tagungsleiter und Protokollführer vor, die Versammlung wählt ihn dazu einstimmig durch Handzeichen. Er stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung fest und schlägt die in der Einladung vom 28. Oktober 2011 angegebene Tagesordnung vor:

TOP 1: Begrüßung, Wahl der Tagungsleitung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Feststellung der Tagesordnung

TOP 2: Bericht des Vorstandes

TOP 3: Bericht der Rechnungsprüfer

TOP 4: Aussprache zu TOP 2 und 3

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

TOP 6: Neuwahl des Vorstandes

TOP 7: Finanzplanung, Feststellung des Haushaltsplans

TOP 8: Sonstige Berichte, Anträge und Verschiedenes

Die Versammlung nimmt diese Tagesordnung einstimmig durch Handzeichen an.

TOP 2: Bericht des Vorstandes

Sebastian Mann trägt vor über die Vereinsaktivitäten im Jahre 2011, insbesondere, soweit sie noch nicht in den Rechenschaftsberichten und Newsletters thematisiert wurden. Er berichtet im Einzelnen:

dass der Verein einen stetigen, erheblichen Mitgliederzuwachs erlebt hat, erstmals auch durch »spontane« Betritte von Personen, die den bisherigen Mitgliedern nicht persönlich bekannt waren;
dass die Homepage weiter ausgebaut wurde;
dass am 1. November 2011 ein Treffen des gesamten Vorstandes in Marburg stattgefunden hat, bei dem neben der Vorbereitung des Workshops auch über Aufträge für etwaige Praktikanten geredet wurde, so das Projekt eines philosophischen Stadtplans von Marburg;
dass sich der Beirat mittlerweile konstituiert hat;
und dass in Zukunft auch die Rechenschaftsberichte der Vorsitzenden auf der Homepage hochgeladen werden, wo es bereits jetzt eine Chronologie der Vereinsaktivitäten gibt.

TOP 3: Wahl und Bericht der Rechnungsprüfer

Auf Vorschlag von Matthias Warkus hin werden Sophia Busch und Michael Siegel zu Rechnungsprüfern für den Zeitraum seit der letzten Mitgliederversammlung gewählt (7 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen). Sie überprüfen stichprobenartig die Unterlagen und stellen fest, dass der Verein wenig Geld hat und die Bücher ordnungsgemäß geführt wurden.

Ebenfalls auf Vorschlag von Matthias Warkus werden dieselben Personen auch für den nächsten Prüfungszeitraum (2012) zu Rechnungsprüfern gewählt (7 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen).

TOP 4: Aussprache zu TOP 2 und 3

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Sophia Busch beantragt die Entlastung des Vorstandes für 2009. Die Mitgliederversammlung erteilt die Entlastung (5 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen).

TOP 6: Neuwahl des Vorstandes

Der scheidende Vorstand (Sebastian Mann, Matthias Warkus, Tobias Weilandt) stellt sich geschlossen zur Wiederwahl. Die Tagungsleitung schlägt vor, über alle drei Vorstandsämter offen im Block abzustimmen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch. Im Folgenden wählt die Mitgliederversammlung den Vorstand geschlossen wieder (7 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen). Alle drei Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 7: Finanzplanung, Feststellung des Haushaltsplans

Sebastian Mann trägt die Finanzplanung kurz mündlich vor: derzeit hat der Verein laufende Einnahmen von ca. 500 € p.a., davon ca. 200 € von Fördermitgliedern (teilweise 20 € p.a., die meisten 10 € p.a.), der Rest von ordentlichen Mitgliedern. Auf dem Vereinskonto befinden sich derzeit 126 €, da der letzte Workshop relativ teuer war und einiges Material beschafft wurde (Plakate, Werbepostkarten, Präsentationsmappen, etc.).

Das Problem, dass zu viele Mittel übrig bleiben könnten, ist durch die geschehenen Ausgaben nicht mehr gegeben. Es ist daher auch nicht nötig, Rücklagen zu bilden. Im kommenden Geschäftsjahr werden wieder die gesamten Ausgaben für den Bau von Exponaten ausgegeben werden, abzüglich den Kosten für Büromaterial, Werbematerial und neue Werbepostkarten. Willem Warnecke gibt zu bedenken, dass neue Postkarten direkter der Mitgliederwerbung dienen sollten als die bisherigen.

Ein detaillierter schriftlicher Finanzplan wird nachgereicht.

TOP 8: Sonstige Berichte, Anträge und Verschiedenes

Sebastian Mann stellt zur Diskussion, ob es weiterhin in unserem Sinne ist, stark ordentliche Mitglieder zu werben und unser Augenmerk nicht eher auf dem Anwerben von Fördermitgliedern liegen sollte. Er schlägt auch vor, am/mit dem Institut für Philosophie der Philipps-Universität Marburg (ggf. zusammen mit Dr. Ulrich Vogel, ggf. als Blockseminar) eine Lehrveranstaltung über Philosophievisualisierung abzuhalten, deren Ergebnisse DenkWelten zutragen.

Verabschiedung

Die Tagungsleitung schließt gegen 17.50 Uhr die Sitzung.

Protokollführer

Für die Richtigkeit

Matthias Warkus

Michael Siegel